

Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum	Heft 44	S. 1—2	Graz 1991
---	---------	--------	-----------

Vorwort

Mit dem personellen Wechsel in der Leitung der Abteilung für Zoologie am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum hat auch die Schriftleitung der „Mitteilungen der Abteilung für Zoologie“ eine Änderung erfahren. Das bisher hohe Niveau verdankt diese Publikationsreihe dem langjährigen Schriftleiter, Herrn Dr. Erich KREISSL, dem es gelang, trotz immer wiederkehrender finanzieller und zeitmäßiger Engpässe die „Mitteilungen der Abt. f. Zool.“ zu dem zu machen, was sie heute sind. Herrn Dr. KREISSL ist für sein diesbezügliches Engagement sehr zu danken. Dieses hohe Niveau auch in Zukunft zu halten, wird unser erklärtes Bestreben sein, auch in einer Zeit, in der das Landesmuseum Joanneum Umstellungen und Änderungen ausgesetzt ist, die keineswegs immer ohne Spuren zu hinterlassen an der Abteilung vorbeigehen.

Das Hauptaugenmerk der „Mitteilungen der Abt. f. Zool.“ wird wie schon immer auf die Dokumentation der faunistischen Erforschung der Steiermark gerichtet sein. Die Abteilung für Zoologie ist aber auch Treffpunkt und Sitz von Faunisten verschiedenster Fachrichtungen, die für die Erforschung unseres Bundeslandes schon sehr viel geleistet haben, und ohne deren ehrenamtliche und meist kaum oder viel zu wenig gewürdigte Tätigkeit unser diesbezügliches Wissen nicht annähernd den gegenwärtigen Stand hätte, auch wenn es hier noch vieles zu erforschen gilt.

Aber nicht nur die rein faunistische Erforschung ist ein Gebot der Stunde; in immer stärkerem Maße werden negative Umweltveränderungen spürbar, die aufgezeigt werden müssen, um Maßnahmen setzen zu können, die wenigstens noch Reste unserer überstrapazierten Natur retten und bewahren helfen. Naturschutzorientierte Beiträge sollen in Zukunft stärker als bisher Eingang in die „Mitteilungen“ finden.

Mit Heft 44 beginnt schließlich eine rein anatomische Publikationsfolge; Mag. Dr. Ferdinand PICHLER hat sich mehrere Jahre hindurch mit der Anatomie der Heuschrecken beschäftigt und am Beispiel des Warzenbeißers (*Decticus verrucivorus*) einige Körperteile — Kopf bis Genitalarmaturen — studiert. Diese Studien erlangen vielleicht noch zusätzlich an Bedeutung, weil sie aufzeigen, daß es noch vieler genauer Einzeluntersuchungen bedarf, um Aussagen über Funktion gewisser Muskeln bzw. Körperpartien machen zu können. So könnten diese Arbeiten als Grundlage zu verstehen sein, in der Beurteilung der überaus komplexen Beziehungen zwischen Funktion und Bauplan bei Tieren, in diesem Falle bei Laubheuschrecken, doch gesicherte anatomische Kenntnisse zur Verfügung zu haben.

In diesem Heft wird die Anatomie des Kopfes von *Decticus verrucivorus* vorgestellt, die Bearbeitungen des Thorax und des Abdomens werden in weiteren Heften erfolgen. In diesem Zusammenhang möchten wir Frau Dr. Carol VEENSTRA unseren Dank aussprechen, die sich der Mühe unterzog, die Zeichnungen von Herrn Mag. Dr. PICHLER druckreif zu gestalten.

Nicht zuletzt möchten wir an dieser Stelle Herrn Dr. KREISSL auch unseren Dank aussprechen für seine langjährigen Bemühungen um die Erforschung der steirischen Fauna, seinen persönlichen Einsatz für unsere Abteilung, der weit über das geforderte Maß hinausging, und für seinen nimmermüden Willen, der „zoologischen Sache“ zu

dienen. Herr Dr. KREISSL setzte in vielen Bereichen hohe Maßstäbe und prägte damit das Bild der Abteilung für Zoologie. Seit September 1989 ist er nunmehr im Ruhestand; doch seine zoologischen Arbeiten wird er weiterführen.

Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute! Sein Gesundheitszustand möge es ihm erlauben, noch lange für die steirische Landesfauna wirken zu können.

Dr. Karl ADLBAUER
Juliane MADLER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Abteilung für Zoologie am Landesmuseum Joanneum Graz](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [44_1991](#)

Autor(en)/Author(s): Adlbauer Karl, Madler Juliana

Artikel/Article: [Vorwort 1-2](#)